



Pressemitteilung

2. Dezember 2021

Regensburger Gründerteam entwickelt Retourenplattform und gewinnt Gründungswettbewerb 32000 Euro für Startup aus dem Masterstudiengang Digital Entrepreneurship der OTH Regensburg

32000 Euro, individuelles Coaching, Seminare und Vernetzungsangebote – das ist das Paket, das Moritz Weiss, Lina Weis und Laura Killermann beim „Gründungswettbewerb – Digitale Innovationen“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gewonnen haben. Die drei Studierenden aus dem Masterstudiengang Digital Entrepreneurship an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg (OTH Regensburg) konnten die Jury mit ihrer Online-Plattform Retury überzeugen. Insgesamt hatten sich 387 Teams um den Preis beworben, sechs von ihnen wurden in einem mehrstufigen Auswahlverfahren prämiert.

Retury ist eine Online-Plattform, mit der Retourenprozesse ökologischer und weniger kostenintensiv werden sollen. Anstatt Rücksendungen wieder an die Händler*innen oder Logistikzentren zu senden, nur um sie von dort abermals auf den Weg zu bringen, will das Regensburger Gründungsteam die Retouren direkt und ohne Umweg rabattiert an neue Käufer*innen schicken. Somit werden überflüssige Versandwege vermieden und die Rücksendungskosten für Händler*innen sinken.

Retury ist aus dem Masterstudiengang Digital Entrepreneurship an der OTH Regensburg hervorgegangen, der im Rahmen des Projekts Grow4Digital eingerichtet wurde. Das Team wird von Gründungscoach Katrin Hößl im Rahmen der Gründungsberatung des durch EXIST-Mittel geförderten Projekts O/HUB betreut. Beide Projekte werden vom OTH Start-up Center durchgeführt. Zuvor hatte Retury bereits den 2. Preis der Startup Challenge Parsberg und den 3. Preis der Regensburger Startup Factory gewonnen. Prof. Dr. Sean Patrick Saßmannshausen, der Leiter des OTH Start-up Centers gratuliert und betont: „Unsere Gründungen setzen sich in nationalen und internationalen Wettbewerben immer wieder gegen eine bedeutende Konkurrenz durch. Dies ist zum einen Ausdruck ihrer Leistungsfähigkeit, zum anderen freuen auch wir uns, dass wir im Bereich der Gründungsförderung als Hochschule insgesamt so erfolgreich sind und dadurch einen Beitrag zur Entwicklung der Region als Gründungshochburg leisten können.“

Bild: Lina Weis, Moritz Weiss und Laura Killermann (v.l.) freuen sich über ihren Erfolg. Foto: Rudolf Knauer